

GRÜNE starten neue Initiative zur Aufnahme des Tierschutzes in den Landesverfassung

Der Vorsitzende der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, **Karl-Martin Hentschel**, hat heute in einem Schreiben an die Vorsitzenden der anderen Fraktionen und die Vorsitzende des SSW im Landtag vorgeschlagen, gemeinsam Anträge zur Aufnahme des Tierschutzes als Staatsziel in die Landessatzung und ins Grundgesetz in den Landtag einzubringen. Hentschel verwies auf entsprechende Anträge aller vier im Landtag von Nordrhein-Westfalen vertretenen Fraktionen, die dort ebenfalls auf Initiative der GRÜNEN zustande gekommen sind.

Hentschel: „Ich kann mich der Begründung des NRW-Antrages uneingeschränkt anschließen: ‚Tiere sind Teil der Schöpfung, deren Achtung und Bewahrung allen Menschen aufgegeben ist‘. Ihr Schutz in der Rechtsordnung muss verstärkt werden; um dafür ein sichtbares Zeichen zu setzen, wollen wir den Tierschutz in der Landesverfassung und im Grundgesetz verankern. Es wäre großartig, wenn wir auch in Schleswig-Holstein in dieser wichtigen Frage über alle Parteigrenzen hinweg Einigkeit erzielen und zu einem gemeinsamen Antrag kommen könnten.“
